

Jungen 19 Bezirksliga VR Ost

TTC Salmünster 1950 (J15) : TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell
Samstag, 09.12.2023, 14:00 Uhr

Schubert bleibt gegen den TTC Salmünster 1950 (J15) ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell im Spiel der Jungen 19 Bezirksliga VR Ost beim TTC Salmünster 1950 (J15) endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TTC Salmünster 1950 (J15), als auch für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell am Samstagnachmittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Bastian Schubert, der seine Spiele allesamt gewann. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Nicolas Fabel, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf beisteuerte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Friedrich / La Rocca letztlich im Repertoire, um Schubert / Kirr final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mergenthaler / Kupka konnten im Spiel gegen Fabel / Froese einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein hartes Stück Arbeit hatte dann Timofej Mergenthaler gegen Lilly Kirr zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Tjard Friedrich verlor sein Spiel dagegen gegen Bastian Schubert unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Salvatore La Rocca gewann im Anschluss sein Spiel gegen Timo Froese überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Ben Kupka verlor nachfolgend sein Spiel indessen gegen Nicolas Fabel unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 7:11, 6:11, 6:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Salmünster 1950 (J15) und des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell. Timofej Mergenthaler verpasste es mit einem 1:3 gegen Bastian Schubert, einen Punkt für sein Team zu holen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit diesem Sieg hat Schubert nun 18 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 2 Einzel verlor. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Tjard Friedrich gegen Lilly Kirr, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:16 (Friedrich) und 13:7 (Kirr). Die siegbringende Taktik fehlte wenig später Salvatore La Rocca bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Nicolas Fabel ab Ballwechsel 1. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 3:6. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Ben Kupka bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Timo Froese dann doch niedergerungen worden. Mit diesem Sieg hat Froese nun 4 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 6 Einzel verlor. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TTC Salmünster 1950 (J15) am 10.12.2023 gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) erneut um Punkte. Die Mannschaft des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 15:5. Für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

TTC Salmünster 1950 (J15)

Doppel: Friedrich / La Rocca 0:1, Mergenthaler / Kupka 1:0

Einzel: T. Mergenthaler 1:1, T. Friedrich 0:2, S. Rocca 1:1, B. Kupka 0:2

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell

Doppel: Schubert / Kirr 1:0, Fabel / Froese 0:1

Einzel: B. Schubert 2:0, L. Kirr 1:1, N. Fabel 2:0, T. Froese 1:1